

www.e-rara.ch

Neuer Raupenkalender, oder Beschreibung aller bis jetzt bekannten europäischen Raupen ...

**Schwarz, Christian
Raspe.**

Nürnberg, 1791

ETH-Bibliothek Zürich

Shelf Mark: Rar 8731

Persistent Link: <http://dx.doi.org/10.3931/e-rara-41244>

November.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelnformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

November. Bindmond.

Nahrung.	Beschreibung.	Abbildung.
<p>Pappeln. Weiden. Birken. Epen.</p>	<p style="text-align: center;">903.</p> <p>Sph. Legit. POPVLI. L. sp. 2. Der Pappelschwärmer 2c.</p> <p>Die Raupe deren Beschreibung unter Nr. 663. zu finden ist, verwandelt sich in dem gegenwärtigen Monate zur Puppe, aus welcher sich im May des folgenden Jahres der Schwärmer entwikelt.</p>	
<p>Pappeln. Epen. Weiden. Birken.</p>	<p style="text-align: center;">904.</p> <p>Phal. Bomb. DICTAEA. L. sp. 60. Der Schwarzpappelspinner.</p> <p>Die Raupe tritt iezo ihre Verwandlung zur Puppe an, die sie gewöhnlich an dem Fusse starker Pappelbäume, nahe an der Oberfläche der Erde vollziehet. Das Gespinnst ist zündrisch und an beyden Enden zugewölbt. Man kan die Puppe sehr leicht finden, und es ist am räthlichsten sie im März auszugraben, weil man sich dadurch der Mühe überhebet, solche auszuwin-</p>	

Nahrung.

Beschreibung.

Abbildung.

zumintern. Als dann bewahrt man solche in frischer Erde und es geschieht selten, daß sie zu Grunde geht. Im May erscheint die Phaläne, welche im Juny schon wieder junge Käupchen liefert, die im July zur Verwandlung reif sind, und im August die Phalänen zum Vorschein bringen. Der September hat die zwote Kaupenbrut aufzuweisen, welche bis ist angetroffen wird.

Ihre Beschreibung findet sich unter Nr. 250.

905.

Pappeln.

Phal. Bomb. DICTAEOIDES
Esper's Fortsetz. der Europ.
Schmetterl. III. Abschn. p.
27. Nr. 147.

Die Spinnerphaläne der
grünen Porzellanraupe.

Die Raupe hat mit der
vorhergehenden alles gemein.
Sie ist unter Nr. 686. be-
schrieben.

906.

Gänßfuß.
Klee.

Phal. Noct. GAMMA. L. sp.
127.

Disteln.

Die Zukereverbeneule zc.

Malven.

Rothe Münze.
Borgen.

Die Raupe von der im
vorigen Monate abgesetzten
Brut, kommt iso aus dem

Ddd 5 Ey

Nahrung.	Beschreibung.	Abbildung.
Spanische Wi- fen. Lebkojen. Messeln. Kohl. Salat. Aster.	Ey und überwintert in die- ser Gestalt. Sie erwacht schon im Februar aus ihrem Schlase, und hat im April ihre völlige Grösse erreicht. Das weitere von ihr kan unter Nr. 429. und 732. nachgelesen werden.	
Eichen. Espen. Birken. Weiden.	907. Phal. Geom. FALCATA. Fabr. l. c. sp. 106. Bomb. Hamula. W. S. pag. 64. Fam. T. Nr. 4. Der Rothbuchenspinner.	
Eichen. Buchen. Weiden. Schlehen.	908. Phal. Geom. CVLTRARIA. L. sp. 14. Phal. Bomb. Sicula. W. S. pag. 64. Fam. T. Nr. 1. Phal. Geom. Falcataria. Gese- nius a. a. D. p. 172. Nr. 6. Der Mayenspinner zc.	

Die Raupe, deren Be-
schreibung die Nr. 313. 617.
und 796. liefern, hat mit der
vorigen einerley Verwand-
lungsgeschichte.